

**RS OGH 1973/6/5 3Ob104/73,
3Ob52/79, 7Ob732/81, 1Ob666/88,
7Ob586/89, 5Ob104/99a, 6Ob304/02b**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 05.06.1973

Norm

ABGB §879 Ala

ABGB §879 Alb

Rechtssatz

Wenn auch zur " Geltendmachung " der Ungültigkeit einer Vereinbarung wegen Verletzung einer Schutznorm seitens der durch diese gesetzliche Norm geschützten Person regelmäßig schon jede aus welchem Grund immer erfolgte Bestreitung einer aus der (gesetzwidrigen) Vereinbarung abgeleitete Verpflichtung anzusehen ist, so muß doch das Erfordernis dieser Geltendmachung, sei es auch nur implicite in der dargestellten Weise gegeben sein.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 104/73
Entscheidungstext OGH 05.06.1973 3 Ob 104/73
Veröff: ImmZ 1973,219 = EvBl 1973/277 S 574 = MietSlg 25076
- 3 Ob 52/79
Entscheidungstext OGH 09.04.1980 3 Ob 52/79
Beisatz: Es muß für die Geltendmachung der Ungültigkeit einer Vereinbarung genügen, wenn ein von einer Partei aus dieser Vereinbarung abgeleitetes Recht zB wie hier ein Kündigungsrecht, vom Prozeßgegner erkennbar bestritten wird. (T1)
- 7 Ob 732/81
Entscheidungstext OGH 24.06.1982 7 Ob 732/81
Auch; Beisatz: Schlüssiges Tatsachenvorbringen (T2)
- 1 Ob 666/88
Entscheidungstext OGH 09.11.1988 1 Ob 666/88
Auch; Veröff: SZ 61/235
- 7 Ob 586/89
Entscheidungstext OGH 20.07.1989 7 Ob 586/89
Beisatz: Eine zumindest schlüssige Geltendmachung durch entsprechendes Sachvorbringen unter Hinweis auf den Rechtsmißbrauch ist erforderlich. (T3) Veröff: ÖBA 1990,466 (Jabarnegg) = WBl 1990,55
- 5 Ob 104/99a
Entscheidungstext OGH 25.01.2000 5 Ob 104/99a
Vgl; Beis wie T3
- 6 Ob 304/02b
Entscheidungstext OGH 23.01.2003 6 Ob 304/02b
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1973:RS0016440

Dokumentnummer

JJR_19730605_OGH0002_0030OB00104_7300000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at